



miba 2011 – Mit neuen Ideen in die Zukunft

„Tradition trifft Zukunft“, so lässt sich das Konzept der miba 2011 wohl am Besten beschreiben. Die Mittelbayerische Ausstellung bietet vom 09. bis 17. April bewährte, interessante und top-aktuelle Themen für die ganze Familie. Das Ausstellungsgelände an der Dreizehnerstraße wird wieder zum Treffpunkt der gesamten Region.

Auch der Bürgerkonzern, die Stadt Ingolstadt mit ihren Tochterunternehmen, beteiligt sich wieder in der Halle 4. Dort sind auch die Vertreter der neun Partnerstädte zu finden, mit landestypischen Spezialitäten, Folklore und Unterhaltung. Neben Klinikum, Müllverbrennungsanlage und der IFG informieren die Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft, die Kommunalbetriebe, die Stadtwerke oder das Umwelt- und Gesundheitsamt über ihre Arbeit und für den Bürger relevante Themen. Mit einer „Verkehrinsel“ präsentiert sich etwa die INVG – gemeinsam mit ihren regionalen Partnern, mit Busunternehmen und Eisenbahngesellschaften. Der regionale Verkehrsverbund wird eines der großen Themen sein.

„Mit neuen Ideen in die Zukunft“ – unter diesem Motto laufen seit Wochen die Vorbereitungen zur miba. Mit einer neuen Struktur wird sich die größte Ausstellung der Region wieder als der Treffpunkt der Region zeigen. Dort, wo Menschen miteinander ins Gespräch kommen, geschäftsfördernde Netzwerke aufbauen, oder sich einen umfassenden Überblick über das regionale Angebot verschaffen. Den Besuchern wird auf dem Festplatz eine vielseitige und interessante Angebotspalette und ein unterhaltsames Rahmenprogramm geboten, zu den Themen:

Bauen, Wohnen & Haushalt, Energie & Umwelt, Erlebnis Elektroantrieb – die neue Leichtigkeit der Fortbewegung, Freizeit, Tourismus & Wassersport, Gesundheit & Wellness, Handwerkerhalle der Innungen, Stadt Ingolstadt & Partnerstädte, Traditionelle Tierhalle, attraktives Kinder- & Rahmenprogramm

Viele Gründe also für einen Besuch auf der miba 2011. Die miba-Eintrittskarte gilt auch dieses Mal wieder am Besuchstag als Fahrschein (hin & zurück) für die Busse der INVG. Die Karten sind bereits jetzt im Vorverkauf, bei der Stadt Ingolstadt und an allen bekannten Vorverkaufsstellen der INVG erhältlich.